B E S C H L U S S

über das Ergebnis der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Sport und Kultur am 10.11.2010 im Sitzungssaal 2 des Kreishauses in Euskirchen, Jülicher Ring 32

TOP 3 Schülerzahlen der kreiseigenen Schulen - Schuljahr 2010/2011 - **Info 47/2010**

Bei Betrachtung der Schülerzahlen der beiden Berufskollegs fällt auf, dass die tatsächliche Schülerzahl von der prognostizierten Schülerzahl der Projektgruppe Bildung und Region abweicht. Für diese Abweichungen können seitens der Verwaltung keine Gründe genannt werden.

Der Schülerrückgang von 126 Schülerinnen und Schülern am Berufskolleg Eifel ist unter anderem damit zu erklären, dass die Ausbildungsbereitschaft der Unternehmen im ländlichen Bereich des Südkreises zurückgeht. Allerdings bedeutet der Rückgang der Schülerzahl nicht gleichzeitig, dass auch weniger Klassen gebildet werden. Vielmehr verteilt sich der Rückgang der Schülerzahlen mit jeweils niedrigen Zahlen auf fast alle Bildungsgänge, so dass die Anzahl der Klassen konstant bleibt, aber die Anzahl der Schülerinnen und Schüler pro Klasse/Bildungsgang leicht gesunken ist. Aus pädagogischer Sicht hat dies den positiven Nebeneffenkt, dass für die Lehrer/-innen eine effektivere Arbeitsweise möglich ist.

Dass das Berufskolleg Eifel verhältnismäßig einen deutlicheren Schülerrückgang zu verzeichnen hat als das Thomas-Eßer-Berufskolleg in Euskirchen, ist nach Ansicht von Herrn Foltz, Schulleiter BK Eifel, darin begründet, dass der ländliche und weitläufige Südkreis von der demografischen Entwicklung erheblich stärker betroffen ist als der eher städtische Bereich um das Thomas-Eßer-Berufskolleg.

Da dem Thomas-Eßer-Berufskolleg im Schuljahr 2010/2011 die notwendigen Lehrerressourcen fehlen, um die Fachschule für Heilpädagogik zu versorgen, wird dieser Bildungsgang im aktuellen Schuljahr nicht angeboten. Die betroffenen Schülerinnen und Schüler befinden sich jedoch nicht in einer Warteschleife, sondern gehen auch weiter einem Beruf nach, da die Fachschule für Heilpädagogik in Teilzeitform (Abend- und Samstagunterricht) geführt wird. Für den Bildungsgang "Fachschule für Heilpädagogik" liegen für das Schuljahr 2011/2012 zurzeit etwa 20 Anmeldungen vor.

Der Ausschuss dankt für die Ausführungen und nimmt die Info 47/2010 zur Kenntnis.